



2. Sächsischer Antiketag 2023

Informations- und Fortbildungstag für SchülerInnen und LehrerInnen der Alten Sprachen in Sachsen

Wann und Wo?

Samstag, 23. September 2023; 10.00-16.00 Uhr

Ort: Universität Leipzig, Campus Jahnallee (TRAM 3, 7, 8, 13 vom Hauptbahnhof, Haltestelle Sportforum Süd)

Wer?

DAV Sachsen, in Zusammenarbeit mit den Instituten für Klassische Philologie der Universität Leipzig und der TU Dresden

Für wen?

Interessierte Schülerinnen und Schüler der Klassen 9-12

Lehrerinnen und Lehrer der Alten Sprachen (ein Fortbildungszertifikat kann ausgestellt werden)

Anmeldung:

Per Mail mit Angaben zur Teilnehmerzahl und den gewünschten Schnupperseminaren bis 15. September 2023

Kontakt und Informationen:

ute.tischer@uni-leipzig.de

www.altphilologen-sachsen.de

Programm:

Vorträge (Plenum, Hörsaal Nord):

- 10.00 Günter Kiefer (DAV): *Begrüßung, Organisatorisches*
Prof. Dr. Oliver Schelske (Leipzig): *Grüßwort des Instituts für Klassische Philologie*
10.30 Jun.- Prof. Dr. Mario Baumann (Dresden): *Malende Worte und schreibende Bilder? Text und Bild in der Antike*
11.15 Prof. Dr. Oliver Schelske (Leipzig): *Herodot und das Politische – Herodot als Schulautor*

12.00 Mittagspause (mit Brötchen-Buffer)

Schnupperseminare (in Gruppen, Seminarräume, vor Ort bekanntgegeben):

- 13.00 Schnupperseminare | Für LehrerInnen: Austauschforum mit Heidi Krämer, SMK
14.00 Schnupperseminare (Themen s.u.) | Für LehrerInnen: Austauschforum mit Heidi Krämer, SMK

15.00 Pause

Plenum (Hörsaal Nord)

15.30 Lesung und Gespräch mit Betty Freudenberg, Darstellerin der Klytaimnestra am Schauspielhaus Dresden

Schnupperseminare (parallel in Gruppen, max. 30 TeilnehmerInnen pro Gruppe):

13.00 Uhr

1. Anna-Luisa Burg (Leipzig): *Brücke der Zeiten: Die byzantinische Verbindung zur griechischen Antike*
2. Vincent Graf (Leipzig): *Gerechtigkeit in Zeiten des politischen Terrors. Ciceros erste Strafprozessrede*
3. Prof. Dr. Peter Grossardt (Leipzig): *Das Motiv von Heldenzorn und Kampfrückzug in der lateinischen mittelalterlichen Tradition*
4. Dr. Antje Junghanß (Dresden): *Selbstdarstellung in der römischen Antike*
5. Lioba Kauk (Leipzig): *Ballett und Hooligans – Eine Spurensuche zum Pantomimus in Rom*
6. Dr. Ute Tischer (Leipzig): *Kühe auf dem Forum! Rom mit den Augen des Aeneas gesehen*

14.00 Uhr

7. Kosta Gligorijewic (Leipzig): *Wozu Skorpione? Diskussionen über den Daseinsgrund von giftigen Tieren in der Antike*
8. Dr. Melissa Kunz (Leipzig): *Rausch, Lust, Melancholie – Kuriositäten aus den pseudo-aristotelischen ‚Problemata Physica‘*
9. Kevin Protze (Leipzig): *Lebendig begraben, aber noch ein bisschen warm – Literarische Fragmente als Herausforderung für die Wissenschaft*
10. Dr. Jonas Schollmeyer (Leipzig): *45 Minuten Ewigkeit – Wie wird man als Dichter unsterblich?*
11. Günter Kiefer (Hoyerswerda): *Achill, Agamemnon und Odysseus. Helden in der Metal Music*
12. Roman Dorniok (Dresden): *De diversis novum? Antike Patchwork-Gedichte*